

Überschrift

Seltsamerweise findet sich Im Taufmatrikel der Pfarrgemeinde folgende Eintragung, die dort ganz deplatziert erscheint, den eigentlich stehen dort nur Daten von Geburten.

Warum also? - Es gab wohl zu dieser Zeit keine aktive Chronik, kein Buch , wo allgemeine oder besondere Geschehnisse eingetragen wurden. Und sicherlich war der Raub auch ein Schock für den damaligen Pfarrer Nicolaus Zschorlich, der nun wiederum das Geschehen dringend dokumentieren wollte - so dass es für lange Zeit erhalten bleibt. Da war die Idee, dies im Taufmatrikel zu verewigen, vielleicht nicht die schlechteste - zwar schwer findbar - aber dennoch gut aufgehoben:

In der Nacht vom 30 Juni zum 1 Juli 1834 sind mittels gewaltsamen Einbruchs aus der hiesigen Pfarrkirche und der darin befindlichen Sakristei die unten näher beschrieben zum Theil in verschlossenen Behältnissen aufbewahrt gewesenen Kirchengeräthschaften und andere Gegenstände entwendet worden, ohne daß es bis itze möglich gewesen ist den Räubern mit Zuverlässigkeit auf die Spur zu kommen.

Beschreibung der geraubten Gegenstände:

Es folgt die Beschreibung von 27 Positionen, die gestohlen wurden (wird noch bearbeitet). Nach der Aufzählung hat der Pfarrer Nicolaus Zschorlich (NZ) folgendes dazugeschrieben:

From:

<http://82.165.187.122/> - **Radibor - Chronik**

Permanent link:

http://82.165.187.122/doku.php?id=jahr_1834&rev=1769715628

Last update: **2026/01/29 19:40**

